



## Stadt Boizenburg/Elbe

### Niederschrift

### öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: **Dienstag, den 11.08.2015**  
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**  
Sitzungsende: **20:45 Uhr**  
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **FA/007/2015**

#### **Anwesend sind:**

##### **Stadtvertreter/in**

Frau Hannelore Basedow  
Herr Norbert Stern  
Frau Renate Zettwitz  
Herr Rainer Wilmer

##### **sachkundige/r Einwohner/in**

Herr Torsten Anwand  
Herr Wolfgang Mieck  
Frau Maïke Pohlmann

##### **Verwaltung**

Frau Karin Corinth  
Herr Jörn Pamperin  
Frau Sandy Mandlik

#### **Entschuldigt fehlen:**

##### **Stadtvertreter/in**

Herr Heino Kühl  
Herr Gregor Kutzner

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 26.05.2015
- 4** Bericht der Verwaltung
- 5** Einwohnerfragestunde
- 6** Anfragen und Mitteilungen
- 7** Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 8** Bericht nach § 34 Abs.1 S.2 KV M-V (über-/außerplanmäßige Ausgaben, städtebauliche Verträge 1. Halbjahr 2015)  
Vorlage: 084/15/20
- 9** Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur außerplanmäßigen Ausgabe (Abstimmungsbenachrichtigungen für den Volksentscheid zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015)  
Vorlage: 086/15/20
- 10** Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung des Volksentscheides zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015  
Vorlage: 088/15/20
- 11** Überplanmäßige Ausgabe, Parkfläche zum Landpartiefest  
Vorlage: 091/15/30
- 12** Ausbau des Verbindungsweges OT Bahlen Bergweg bis Gamm OT Neu Gülze  
hier Zustimmung zur Kostenbeteiligung bei gemeinsamen Ausbau  
Vorlage: 106/15/30
- 13** Außerplanmäßige Ausgabe zum Gerichtsverfahren Sanierung ehem. Elbewerftgelände  
Vorlage: 107/15/30
- 14** Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Abstimmungsvorstände (Volksentscheid zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015)  
Vorlage: 112/15/20
- 15** Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Web-Umstellung des Finanzwesens  
Vorlage: 113/15/20
- 16** Bindung des Vertreters der Stadt Boizenburg/Elbe in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH ; hier: Jahresabschluss 2014  
Vorlage: 115/15/BM
- 20** Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 21** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 22** Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und firstgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist mit sieben anwesenden Mitgliedern beschlussfähig. Herr Kühl wird durch Herrn Wilmer und Herr Kutzner durch Frau Zettwitz vertreten.

#### **zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.  
Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

#### **zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 26.05.2015**

Die Niederschrift zur Sitzung vom 26.05.2015 wurde gebilligt.

### **Abstimmungsergebnis: 3/0/2**

#### **zu 4 Bericht der Verwaltung**

Herr Pamperin berichtet, dass nach der Hebesatzerhöhung für den Haushalt 2015 durch die Stadtvertretung die Bescheide Anfang Juni verschickt wurden. Jetzt gab es den vorläufigen Orientierungserlass vom Ministerium für Inneres und Sport MV für den Haushalt 2016 und für das 2. Halbjahr 2015. Hier sind die neuesten durchschnittlichen Hebesätze enthalten, die bereits wieder 5 % höher sind als im vergangenen Jahr.

Die Haushaltsplanung 2016 steht an. Im September sollen die Plananmeldungen durch die Fachebereiche erfolgen. Dann soll die Zusammenstellung der Zahlen und des Vorberichts erfolgen für die Beratung in den Ausschüssen und zur Vorbereitung der Dezember Sitzung der Stadtvertretung.

Es gab in diesem Sommer viele vom Bürgermeister getätigten Eilentscheidungen. Das war notwendig, um bei einigen Baumaßnahmen keine Zeitverzögerungen zuzulassen. Einige Eilentscheidungen waren auch nicht vorhersehbar. Wie z.B. der Zuschuss für den Umbau Hort des DRK, An der Quöbbe.

Anfang September werden wir das Darlehen voraussichtlich in Höhe von 2,5 Mio Euro aufnehmen.

Im Ausschuss wurde bereits öfter über die Höhe von 6 % Stundungszinsen diskutiert. Diese liegen deutlich über dem aktuellen Guthabenzins. Zur Information; das Bundesverfassungsgericht hat es bis 2009 als zulässig erachtet für die Aussetzungszinsen 6% pro Jahr, was mit den Stundungszinsen vergleichbar ist, zu erheben. Dem hat sich der Bundesfinanzhof mit Urteil aus 2014 angeschlossen, das bis 2011 keine Bedenken gegen den Zinssatz bestehen.

Man sollte diesen Zins nicht mit Zinsen für Geldeinlagen sondern mit Zinsen für Konsumenten- oder Dispositionskredite vergleichen.

#### **zu 5          Einwohnerfragestunde**

Zu diesem TOP gibt es keine Bemerkungen.

#### **zu 6          Anfragen und Mitteilungen**

Herr Wilmer bittet darum, den Erlass an die Stadtvertreter zu verteilen.

Herr Wilmer fragt, wie die Immobilie für Feuerwehrzwecke, die vor kurzem erworben wurde, bilanziert wird, wenn sie einsturzgefährdet ist.

Herr Pamperin sagt, dass vom Kaufpreis erstmal der Bodenwert ermittelt werden muss und der Wert fürs Gebäude abgeschrieben werden muss.

Herr Wilmer fragt, wie es nun weiter geht, mit diesem Gebäude.

Frau Mandlik sagt, dass sie in der Stadtvertretersitzung am 27.08.2015 über den Fortgang berichten wird. In der Beschlussvorlage war ein Bodenrichtwert und Wert für das Gebäude ausgewiesen.

Weiter sagt Herr Wilmer, dass in der nächsten Stadtvertretersitzung die Flächennutzungsplanänderung. Unter anderem auch das Motocross Gelände . Gibt es keine wesentlichen Bedenken, dass es dort weiter fortgeführt wird. Sieht Bevorteilung des Vereins. Für das Gelände ist bisher keine Pacht geflossen. Was will die Verwaltung hier unternehmen? Herr Pamperin sagt, dass diese Thematik an das Bauamt weiter gegeben wird.

#### **zu 7          Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt**

Der Finanzstatus liegt allen Stadtvertretern vor. Herr Pamperin erläutert die einzelnen Positionen.

Herr Wilmer fragt nach dem Bearbeitungsstand von neuveranschlagten Investitionen 2015, für die bisher noch keine Mittel ausgegeben sind.

Frau Corinth schlägt vor, die Liste analog zu der im letzten Jahr zu erarbeiten. Sie wird die Liste erstellen und die Fachbereichsleiter tragen den aktuellen Bearbeitungsstand ein. Dem Stimmen die Ausschussmitglieder zu.

#### **zu 8          Bericht nach § 34 Abs.1 S.2 KV M-V (über-/außerplanmäßige Ausgaben, städtebauliche Verträge 1. Halbjahr 2015) Vorlage: 084/15/20**

Die Vorlage wird zu Kenntnis genommen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe nimmt den Bericht des Bürgermeisters nach § 34 Abs.1 S.2 KV M-V hinsichtlich der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie städtebaulicher Verträge aus dem 1. Halbjahr 2015 zur Kenntnis.

- zu 9      Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur außerplanmäßigen Ausgabe  
(Abstimmungsbenachrichtigungen für den Volksentscheid zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015)  
Vorlage: 086/15/20**

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.821,33 € für die Erstellung, den Druck und Versand der Abstimmungsbenachrichtigungen für den Volksentscheid zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015.

Die Deckung erfolgte aus dem Produkt: 61100000 und dem Sachkonto: 40210000 (Mehreinnahmen am Gemeindeanteil der Einkommenssteuer).

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Empfehlung des Finanzausschusses am 11.08.2015.

**Abstimmungsergebnis:      7/0/0**

- zu 10      Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung des Volksentscheides zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015  
Vorlage: 088/15/20**

Herr Wilmer fragt nach zwei Anträgen von einem Mitglied aus der Stadtvertretung. Die anderen Ausschussmitglieder verweisen auf eine später zu behandelnde Vorlage.

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss genehmigt - unter Vorbehalt der Empfehlung des Finanzausschusses - die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 3.480,00 € für die Vorbereitung und Durchführung des Volksentscheides zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt: 61100000 und dem Sachkonto: 40210000 (Mehreinnahmen am Gemeindeanteil der Einkommenssteuer).

**Abstimmungsergebnis:      7/0/0**

- zu 11      Überplanmäßige Ausgabe, Parkfläche zum Landpartiefest  
Vorlage: 091/15/30**

Herr Pamperin sagt, dass die Verwaltung mit mehr Parkplatzeinnahmen gerechnet hatte.

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss beschließt –vorbehaltlich der Zustimmung des Finanzausschusses– eine überplanmäßige Ausgabe zur Finanzierung des Ertragsausfalls für die Bereitstellung von Flächen für Parkflächen zur NDR-Landpartie in Höhe von 3.836,08 €.

Deckungsquelle sind Minderausgaben für Personalkosten.

**Abstimmungsergebnis:      7/0/0**

**zu 12      Ausbau des Verbindungsweges OT Bahlen Bergweg bis Gamm OT Neu  
Gülze  
hier Zustimmung zur Kostenbeteiligung bei gemeinsamen Ausbau  
Vorlage: 106/15/30**

Herr Wilmer fragt, ob dieser Verbindungsweg genutzt wird. Frau Basedow sagt, dass dieser sehr genutzt wird.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 27.08.2015 den Grundsatz, dass dem Ausbau des Verbindungsweges zwischen Neu Gülze-Gamm bis Bahlen-Bergweg in einer Gemeinschaftsmaßnahme mit Hilfe von Förderung zugestimmt wird.

Sollten für die Maßnahme keine Fördermittel bereitgestellt werden, ist über den Ausbau erneut zu beraten.

**Abstimmungsergebnis:      7/0/0**

**zu 13      Außerplanmäßige Ausgabe zum Gerichtsverfahren Sanierung ehem. Elbe-  
werftgelände  
Vorlage: 107/15/30**

Herr Pamperin berichtet, dass die Stadt Boizenburg die Nichtzulassungsbeschwerde in Karlsruhe beantragen wird.

Herr Wilmer sagt, dass es ein Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden und dem Bürgermeister gegeben hat. Die Anwältin war ebenfalls bei dem Gespräch anwesend. Sie hat gesagt, dass das OLG die lange und ausführliche Argumentation des LG gekippt hat. Es hat Abrissarbeiten auf dem Werftgelände gegeben und es ging darum, ob Asbest richtig entsorgt wurde. Die Stadt als Auftraggeber hat gesagt, es ist nicht richtig entsorgt und abgerissen worden. Dem ist das LG nach etlichen Gutachten gefolgt.

Das OLG hat gesagt, dass die Baustelle und der Bauschutt nicht ausreichend gesichert waren und es ist nicht auszuschließen, dass jemand anderes dort Schutt deponiert hat.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 27.08.2015 die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von ca. 30.000,00 € für Zahlungen, die aus einem Gerichtsurteil des OLG Rostock entstanden sind.

Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen Gemeindeanteile Einkommenssteuer.

61100000-40210000

**Abstimmungsergebnis:      7/0/0**

**zu 14      Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Abstimmungsvorstände  
(Volksentscheid zur Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015)  
Vorlage: 112/15/20**

Frau Mandlik ergänzt, dass die Anträge, die für die Stadtvertretung vorliegen, sich auf die Landtagswahl 2016 beziehen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt, den Mitgliedern der Abstimmungsvorstände am 06.09.2015 folgende Aufwandsentschädigungen nach § 14 Abs. 1 S. 2 LKWO M-V zu gewähren:

| <b>Funktion</b>                                                               | <b>Urnenwahlbezirke</b> | <b>Briefwahlbezirk</b> |
|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|------------------------|
| Abstimmungsvorsteher/innen sowie deren Stellvertretungen, Schriftführer/innen | 40 Euro                 | 30 Euro                |
| stellvertretende Schriftführer/innen, Beisitzer/innen                         | 30 Euro                 | 25 Euro                |

Darüber hinaus wird am 06.09.2015 ein Verpflegungsgeld von 40 Euro je Abstimmungsvorstand bzw. von 20 Euro für den Briefabstimmungsvorstand gezahlt.

**Abstimmungsergebnis:** 7/0/0

**zu 15 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Web-Umstellung des Finanzwesens**  
**Vorlage: 113/15/20**

Herr Wilmer wirft noch einmal die Frage auf, ob diese Vorlage in den öffentlichen Teil gehört. Frau Mandlik erklärt, dass es hier nur um die Genehmigung der außerplanmäßigen Ausgabe geht.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 12.316,50 € für die Web-Umstellung des Finanzwesens.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt: 54100000, Sachkonto: 09600420.

**Abstimmungsergebnis:** 7/0/0

**zu 16 Bindung des Vertreters der Stadt Boizenburg/Elbe in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH ; hier: Jahresabschluss 2014**  
**Vorlage: 115/15/BM**

Herr Pamperin sagt, dass 70% als Bruttoausschüttung bei der Stadt Boizenburg eingehen. Das sind 10 T€ abzüglich Kapitalertragssteuer über dem Plan.

Herr Wilmer fragt, warum gerade 200 T€ in die Gewinnrücklage eingestellt werden sollen, ohne Begründung. Die Eigenkapitalquote beträgt derzeit über 80%. Warum man dann weiter thesauriert, erschließt sich Herrn Wilmer nicht. Er kann auch nicht erkennen, wie hoch die Gewinnrücklage bis jetzt ist. Die Antwort hätte er gern bis vor die Sitzung der Stadtvertretung.

Herr Pamperin sagt noch, dass in der angehängten Bilanz die Gewinnrücklage bisher in Höhe von 435 T€ besteht.

Frau Mandlik ergänzt, dass die Gesellschaft langfristig kein Fremdkapital aufnehmen will. .

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe bindet den Vertreter des Gesellschafters der Stadt Boizenburg/Elbe in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH dahingehend, dafür zu stimmen, dass vom Jahresüberschuss 2014 in Höhe von 813,0 T€ ein Betrag in Höhe von 200,0 T€ in die Gewinnrücklagen eingestellt wird. Der Restbetrag von 613,0 T€ ist an die Gesellschafter auszuschütten.

**Abstimmungsergebnis:** 6/0/1

**zu 20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit**

Herr Stern stellt die Öffentlichkeit wieder her und gib die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil bekannt.

**zu 21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3**

**zu 22 Schließen der Sitzung**

Herr Stern schließt um 20:45 Uhr die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Karin Corinth  
Protokollführerin

Norbert Stern  
Ausschussvorsitzender